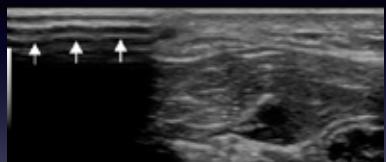


Programm Grundkurs - Samstag 9.9.2017		Programm Grundkurs - Sonntag 10.9.2017	
Thorakoabdominelle Sonografie		Kardiosonografie	
8:30	Begrüßung und Einführung Oliver Vicent / Tim Mäcken	8:30	Einführung Kardiosonografie für Anästhesisten Matthias Weise
8:50	Ultraschallsysteme, Bildoptimierung und Artefakte Tim Mäcken	8:40	Standardschnitte TTE, funktionelle Anatomie, Untersuchungshergang Silke Braun
9:30	Sonoanatomie der Trachea für Tracheotomien Henryk Pich	9:20	LV-Funktion, Kinetikstörung, Volumenstatus Melanie Thamm
09:50	Kaffeepause	10:00	Kaffeepause
10:10	Sonoanatomie der Pleura und Thoraxwand B- und M-Mode Wolfgang Stahl	10:20	RV-Funktion, Cor pulmonale, Lungenembolie Simone von Bonin
10:30	Pneumothorax und Rippenfraktur Oliver Vicent	11:00	Workshop I Praktische Übungen an Probanden und Patienten
10:50	Pleuraerguss und Volumenabschätzung und Punktion Tim Mäcken	13:00	Mittagspause
11:10	Workshop I Schallkopfhaltung, Bildeinstellung, Bildoptimierung, Pleura und Trachea am Probanden und Patienten	13:50	Perikarderguss (Perikardpunktion) Matthias Weise
13:00	Mittagspause	14:10	Orientierende Beurteilung der Aortenklappenfunktion, der Aorta und Hämodynamik Ralph Schneider
13:50	Pathologien der Lunge Lungenödem, Lungenateletasen, Lungenkontusion Oliver Vicent	14:40	Orientierende Beurteilung der Mitral- und Trikuspidalklappenfunktion Simone von Bonin
14:10	Kompressionssonografie der tiefen Beinvenen Henry Pich	15:10	Kaffeepause
14:20	Untersuchungshergang respiratorische Insuffizienz Henry Pich	15:30	TTE bei hämodynamischer Instabilität (FEEL, Reanimation) , Abgrenzung Notfallkardiosonographie durch Kardiologen Matthias Weise
14:40	Fallbeispiele alle Referenten	16:10	Falldemonstrationen (inkl. Thromben) Simone von Bonin
15:00	Kaffeepause	16:30	Workshop II Praktische Übungen an Probanden und Patienten
15:20	FAST Untersuchung - Anlotungspunkte, Sonoanatomie Tim Mäcken	18:30	Ende des Kurses
15:40	Pathologische Befunde / Freie Flüssigkeit Henry Pich		
16:00	Workshop II FAST (FEEL) an Probanden, Pathologien an Patienten		
18:30	Ende Kurstag I		

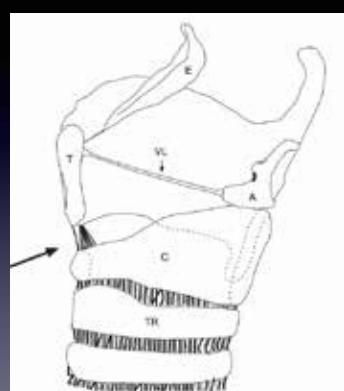
Ultraschall und Atemweg



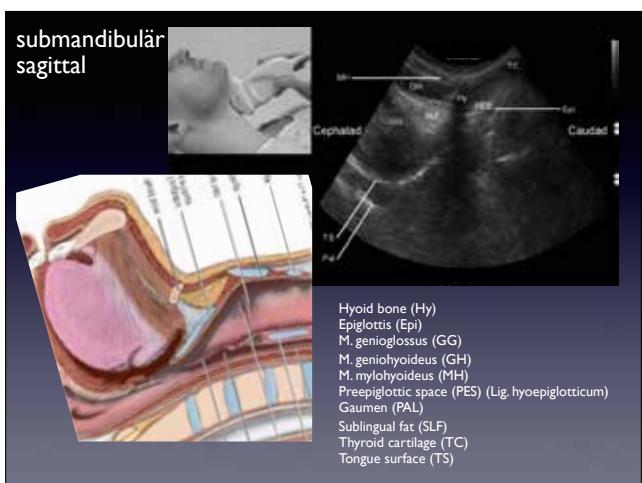
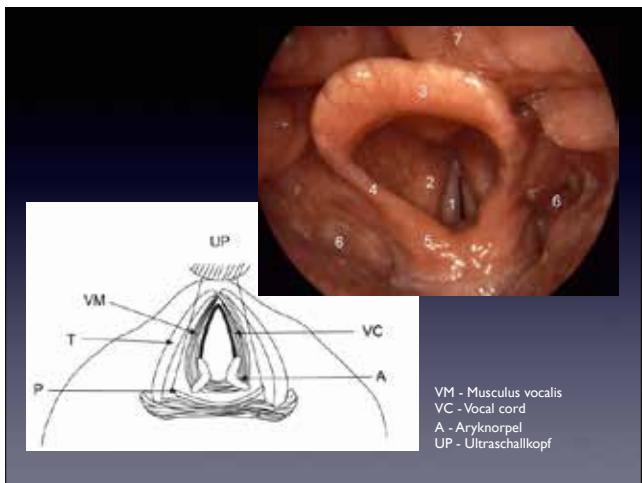
Luft und Schall ist Schall und Rauch

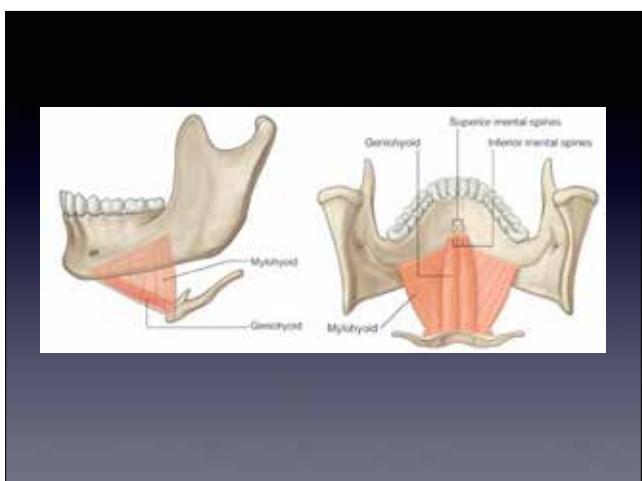
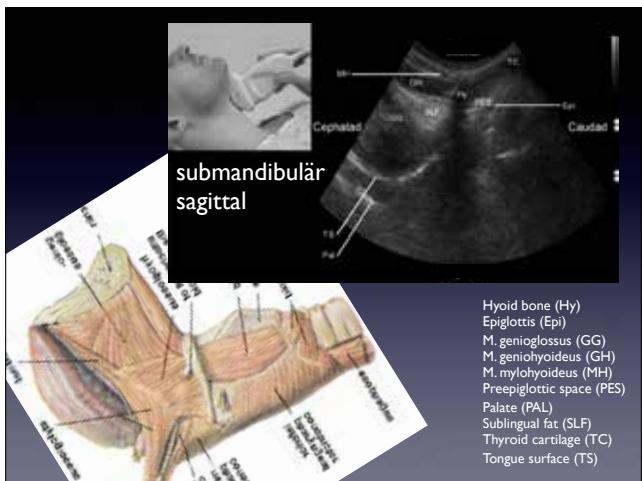
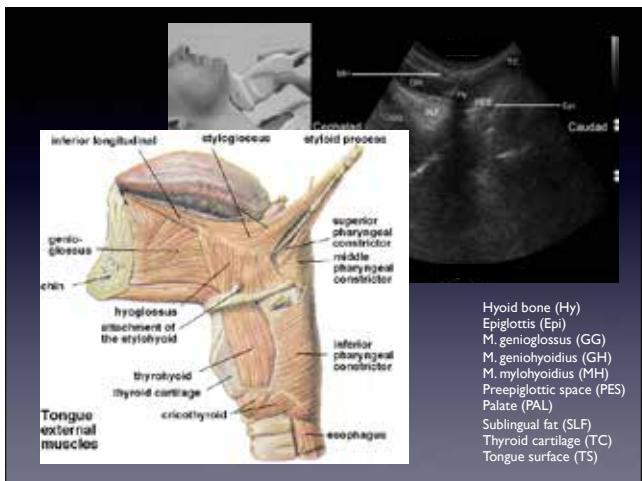


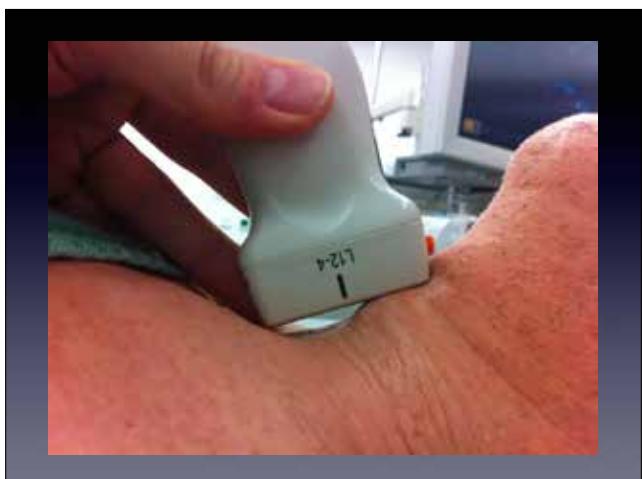
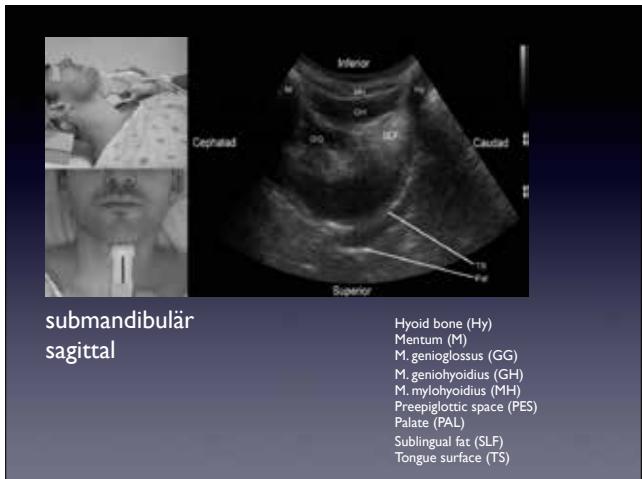
- supraglottische Region
- Glottis
- infraglottische Region

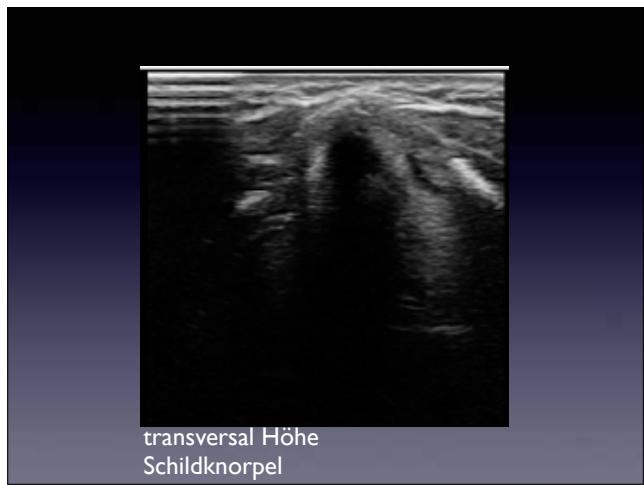


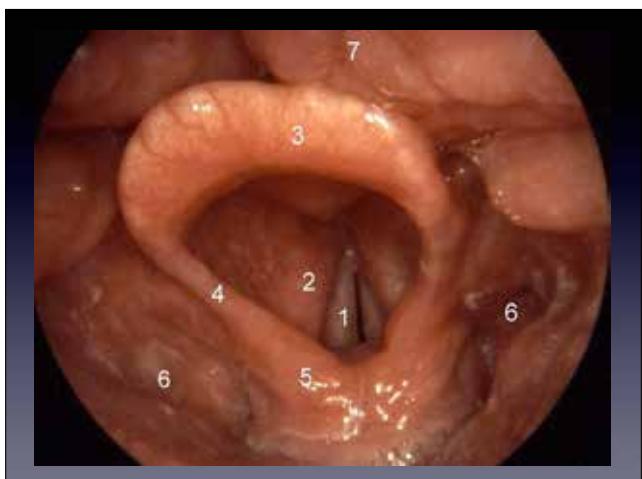
E - Epiglottis
T - Schildknorpel
A - Aryknorpel
VL - Plica vocalis (vocal ligament)
TR - Trachealring
C - Ringknorpel















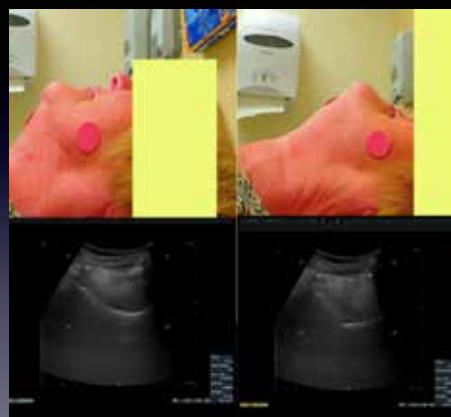
... und wozu das ganze?

- Vorhersage schwieriger Atemweg

- hyomentales Abstandsverhältnis

- bei übergewichtigen und schwer übergewichtigen Patienten leichte Intubation wenn $> 1,1$

(Wojtczak JA (2012) Submandibular sonography: assessment of hyomental distances and ratio, tongue size, and floor of the mouth musculature using portable sonography. J Ultrasound Med 31:523–)



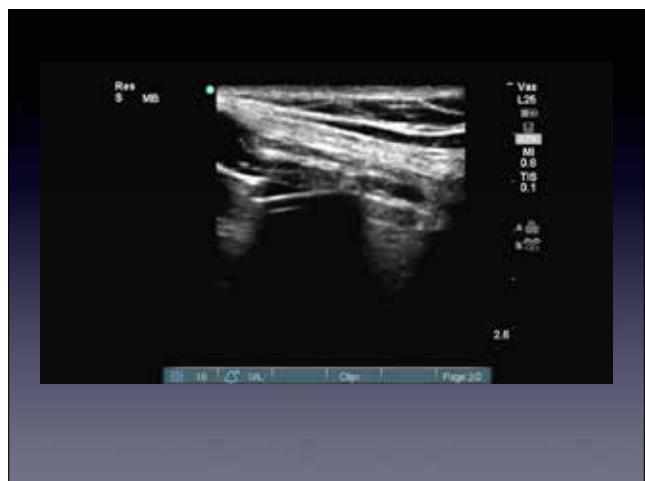
... und wozu das ganze?

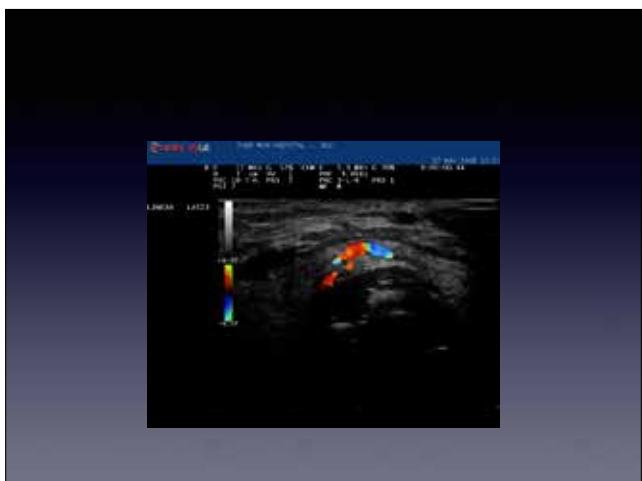
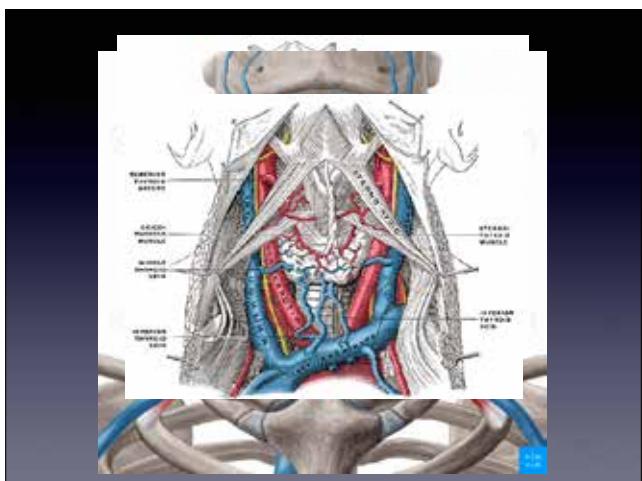
- Planung und Durchführung der perkutanen Dilatationstracheotomie

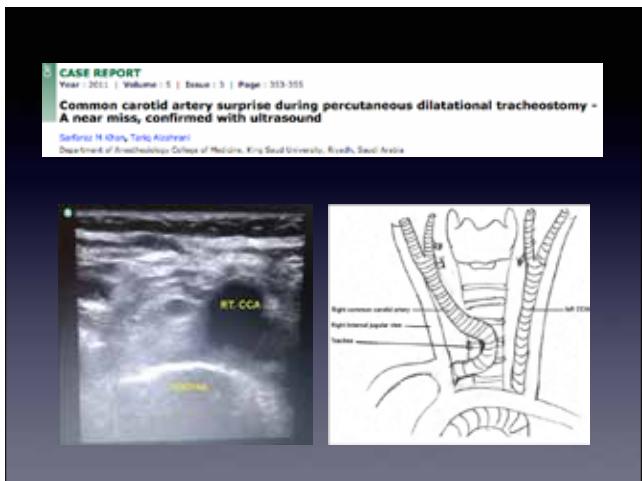


... und wozu das ganze?

- Planung und Durchführung der perkutanen Dilatationstracheotomie







... und wozu das ganze?

- endotracheale Intubation, Fehlintubation (Doppellumentubus)

... und wozu das ganze?

- sonstige Pathologien der Atemwege:
 - Sinusitis
 - Epiglottitis
 - postoperativer Stridor